

14.01.2008 – 10:00 Uhr

Gründung der Unabhängigen Beschwerdestelle für das Alter Schweiz

Bern (ots) -

Die Unabhängige Beschwerdestelle (UBA) Schweiz setzt sich gesamtschweizerisch für die Wahrung der Würde alter Menschen ein und ist Anlaufstelle für Betroffene und Institutionen. Sie wurde Ende Dezember 2007 in Zürich gegründet. Gründungsorganisationen der UBA Schweiz sind das Schweizerische Rote Kreuz und CURAVIVA - Verband Heime und Institutionen Schweiz. Gespräche mit weiteren interessierten Organisationen über deren Beteiligung an der UBA Schweiz sind im Gang.

Regionale UBA bestehen bisher für die Kantone Zürich und Schaffhausen sowie für die Ostschweiz (St.Gallen, Thurgau, Appenzell, Glarus, Graubünden). Die neue UBA Schweiz hat zum Ziel, den Aufbau weiterer regionaler UBA zu fördern, diese zu vernetzen, den Erfahrungsaustausch und die Qualität sicher zu stellen sowie die regionalen Stellen durch Dienstleistungen zu unterstützen.

An der Gründungsversammlung wurde Frau Anja K. Breimi-Forrer zur Präsidentin der Trägerschaft der UBA Schweiz gewählt. Die UBA Schweiz wird eine nationale Geschäftsstelle betreiben. Diese wird im Winter/Frühling 2008 ihren Betrieb aufnehmen.

Der Aufbau der Trägerschaft und der Geschäftsstelle der UBA Schweiz ist möglich dank der finanziellen Unterstützung der Stiftung "Perspektiven" von Swiss Life. Die künftige Finanzierung wird durch die Trägerorganisationen sichergestellt. Die UBA Schweiz ist nicht ein Zusammenschluss der regionalen UBA, deren Eigenständigkeit voll gewahrt wird.

Kasten

Regionale UBA als Kompetenzzentren für Betagte

Alte Menschen sind bei der Bewältigung des Alltags oft auf Hilfe angewiesen. Dies kann zu Schwierigkeiten und Konflikten führen. Unabhängige Beschwerdestellen für das Alter (UBA) setzen sich beratend und schlichtend für die Würde alter Menschen zu Hause und in Institutionen sowie zur Verhinderung von Gewalt ein. Die regionalen UBA verstehen sich als Schlichtungsstellen für Konfliktlösungen im Alter und als Kompetenzzentren auch für Behörden und Heimverantwortliche. Sie sind Anlaufstellen für Probleme aller Art und setzen sich für die Prävention von Misshandlungen im Alter ein. Sie sind als unabhängige Vereine konstituiert.

UBA helfen bei Konflikten zu Hause, in Heimen, Spitälern und im Spitexbereich, bei Problemen mit Finanzen, Krankenkassen, Versicherungen, der Wohnsituation oder mit der Familie. Sie befassen sich nur mit Konfliktsituationen, für die keine andere Stelle zuständig ist. Dafür arbeiten sie mit bestqualifizierten Seniorinnen und Senioren - Ärzt/innen, Sozialarbeiter/innen, Jurist/innen, Pflegefachleuten oder Versicherungsexpert/innen -, die auf freiwilliger Basis tätig sind. Die UBA finanzieren ihre Tätigkeit durch Beiträge der Ratsuchenden, durch Beiträge von Trägerschaft, Gönnern, Kantonen und Gemeinden.

Kontakt:

Frau Anja Breimi, Tel. 044 391 59 02, e-Mail: anja.breimi@mysunrise.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002289/100552660> abgerufen werden.